

Ostenfriedhof und erste östliche Stadterweiterungszone (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 467)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Friedhof, Stadterweiterung, Siedlung

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Dortmund

Kreis(e): Dortmund

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Ostenfriedhof und die erste östliche Stadterweiterungszone in Dortmund sowie ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

1876 legte man südlich der Kaiserstraße den Ostenfriedhof an. Teil der östlichen Stadterweiterung. Stadterweiterung geprägt durch großzügige repräsentative Villenbauten an den Nordsüd-Straßen und Mehrfamilienwohnhäusern an den Ost-West verlaufenden Straßen, Siedlungsbauten (u.a. Präsidentsiedlung), hoher Freiflächenanteil, 1910 Gebäudekomplex Landesoberbergamt, Stadtbereich mit besonderer Denkmalbedeutung (VDL 2010).

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen
- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 258, Köln u. Münster.

Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland (Hrsg.) (2010): Historische Städte in Deutschland. Stadtkerne und Stadtbereiche mit besonderer Denkmalbedeutung. Eine Bestandserhebung im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im Rahmen der Begleitforschung zum Programm Städtebaulicher Denkmalschutz. (Berichte zu Forschung und Praxis der Denkmalpflege in Deutschland, 17a.) Petersberg.

Ostenfriedhof und erste östliche Stadterweiterungszone (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 467)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Friedhof, Stadterweiterung, Siedlung

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2012

Koordinate WGS84: 51° 30 42,93 N: 7° 29 15,94 O / 51,51192°N: 7,48776°O

Koordinate UTM: 32.395.061,50 m: 5.707.839,33 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.603.324,17 m: 5.709.649,54 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ostenfriedhof und erste östliche Stadterweiterungszone (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 467)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89684-20140406-34> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

